

ORIENTIERUNGSVERSAMMLUNG 22. AUGUST 2019 RÜCKZONUNGEN UND BAULAND-MOBILISIERUNG





## Übersicht

Gesamtrevision der Ortsplanung

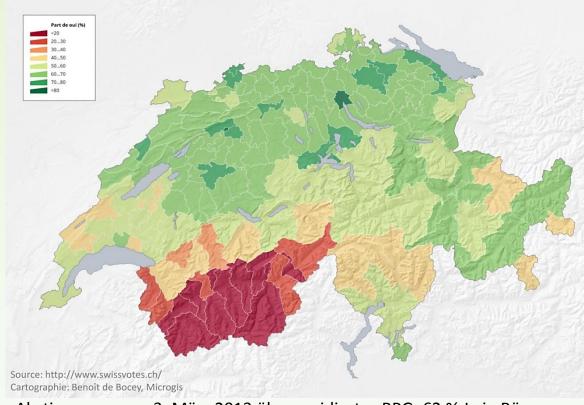
Rechtsgrundlagen

Rückzonungen

- Rückblick
- Kriterien und Ergebnisse
- Absichten der Gemeinde

**Bauland-Mobilisierung** 

- Handlungsbedarf
- Massnahmen der Gemeinde



Abstimmung vom 3. März 2013 über revidiertes RPG: 62 % Ja in Büron





## Gesamtrevision der Ortsplanung (PBG-Umsetzung)

Gemeinderats-Sitzung vom 11.9.2017: Wahl der Ortsplanungskommission (OPK)

•	Wyss Bruno	Gemeinderat	OPK-Präsident
---	------------	-------------	---------------

Schär Jürg Gemeindepräsident OPK-Mitglied

Schwegler Lukas Vertreter Bevölkerung OPK-Mitglied

Wittwer Christof Vertreter Büron Open OPK-Mitglied

Fischer Edgar
 Vertreter CVP Büron
 OPK-Mitglied

Portmann Christian
 Vertreter FDP Büron
 OPK-Mitglied

Kirchhofer René Gemeindeschreiber Protokoll, interne Koordination

• Graf Markus reg. Bauamt Surental interkommunale Koordination

Huber Lukas Kost + Partner AG Projektleiter

Venetz Romeo Kost + Partner AG Bereichsleiter

1. OPK-Sitzung am 17. Mai 2018, insgesamt 13 Sitzungen





## Rückzonungen & Bauland-Mobilisierung: Rückblick

- Brief von Regierungsrat Robert Küng vom 11. Juni 2018 ⇒ Status «Rückzonungsgemeinde»
- Sitzung bei Dienststelle rawi am 12. Juli 2018 ⇒ erste Rückzonungsvorschläge & Besprechung Vorgehen
- Analyse Handlungsbedarf durch GR und OPK
- Brief GR Büron vom 30. August 2018 an alle Bauland-Eigentümer ⇒ Stellungnahme betreffend Absichten
- Brief rawi vom 25. Oktober 2018  $\Rightarrow$  Präzisierung Kriterien als Grundlage für Flächen-Beurteilung
- Auswertung Stellungnahmen und Beurteilung der unbebauten Bauzonen gemäss kantonalen Kriterien
   ⇒ Dokumentation vom 10. Januar 2019
- Entwurf Zonenplan-Änderungen & Planungsbericht für kantonale Vorprüfung vom 10. Januar 2019
- Vorprüfungsbericht vom 27. Juni 2019





# Rückzonungen: Formelles & Termine

Orientierungsversammlung: Donnerstag, 22. August 2019

• Öffentliche Auflage: Montag, 26. August – Dienstag, 24. September 2019

Einsprachefrist: Dienstag, 24. September 2019

### Weiteres Vorgehen:

- Prüfung allfälliger Einsprachen & Einsprachenverhandlungen
   ⇒ bei Bedarf Stellungnahme rawi
- Gemeindeversammlung am 27. November 2019
- Genehmigung Anfang 2020

Jürg Schär & René Kirchhofer Stehen Ihnen jederzeit für ein Stehen Ihnen jederzeit für ein Persönliches Gespräch persönliches Gespräch zur Verfügung!





### Rückzonungen: Rechtsgrundlagen

- Art. 15 Abs. 2 RPG:
   «Überdimensionierte Bauzonen sind zu reduzieren.»
- § 38 PBG (Verfügbarkeit von Bauland): Nicht mehr recht- oder zweckmässige Bauzonen auszonen
- «Rückzonung»: erforderliche flächenmässige Verkleinerung von überdimensionierten Bauzonen
- «Auszonung»:

Zuweisung einer Bauzone in eine Nichtbauzone





## Rückzonungen: Rechtsgrundlagen (Fortsetzung)

• § 105d Abs. 1 & 2 PBG:

Verwendung Mehrwertabgabe für evt. Entschädigung von Rückzonungen

• Koordinationsaufgabe S1-8 Kant. Richtplan (KRP) 2015:

Kriterien & Vorgehen für Auszonungen

Koordinationsaufgabe S1-9 KRP 2015:

kantonale Rückzonungsstrategie

- Kantonale Raum-, Achsen- und Zentrenstrategie & max. Siedlungsfläche 12'000 ha
  - ⇒ Rückzonungen im erheblichen Interesse des Kantons





## Einteilung in Einzonungs-, Kompensations- & Rückzonungsgemeinden

Ermittlung der heutigen Bauzonen-Kapazität

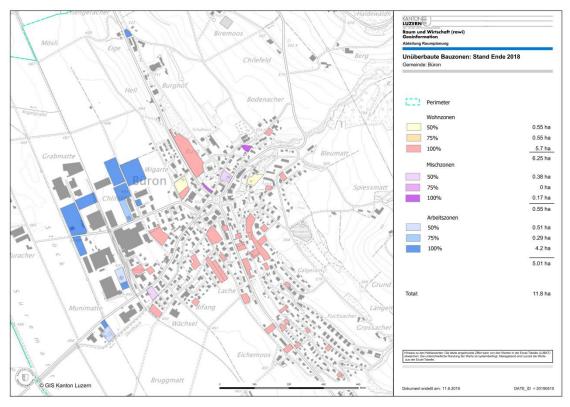
Büron: 3'100 Einwohner

 Ermittlung der künftigen Einwohnerzahl gemäss kantonaler Vorgabe (Horizont 15 Jahre)

Büron: 2'500 Einwohner

 Grundlage für Einteilung in Einzonungs-, Kompensations- & Rückzonungsgemeinden
 Büron: Überkapazität von 600 Einwohnern

 Kantonale Rückzonungsstrategie: nur Wohn- und Mischzonen!



Quelle: Luzerner Bauzonen Analyse Tool, Ausgabe 2019





## Kantonale Rückzonungsstrategie: Handlungsspielraum der Gemeinden







«Einzonungsgemeinde»	«Kompensationsgemeinde»	«Rückzonungsgemeinde»
Zu wenig Bauzonen	Genügend grosse Bauzonen	Zu grosse Bauzonen
Um- & Aufzonungen ⇒ Innenentwicklung	Um- & Aufzonungen ⇒ Innenentwicklung	Um- & Aufzonungen ⇒ Innenentwicklung
Einzonungen mit Bedingungen	Einzonungen ⇔ Auszonungen	Rückzonungen zwingend

### Nach Rückzonungen

⇒ ausnahmsweise Bauzonen-Arrondierungen (kleine Einzonungen) an zentralen Lagen im hohen kommunalen Interesse





## Kriterien für die Beurteilung potenzieller Rückzonungsflächen

Zielwert für Rückzonungsfläche gemäss kantonalen Vorgaben

- Unüberbaute Bauzonenfläche
- Lage innerhalb der Gemeinde
- Lage in der Bauzone
- Erschliessung nach Art. 19 RPG
- ÖV-Erschliessung
- Erschwerte Bebaubarkeit
- Bauzonendauer
- Gestaltungs- oder Bebauungsplan
- Bauabsichten

Zweckmässigkeit

- ⇒ Je mehr Kriterien erfüllt, desto eher ist Rückzonung angezeigt
- ⇒ Zielwert anstreben





### Vorgehen der Gemeinde gemäss kantonalen Vorgaben

### Teilrevision der Ortsplanung für Rückzonungen

- Kantonale Vorprüfung ⇒ Vorprüfungsbericht vom 27. Juni 2019
- Öffentliche Auflage ⇒ Wirkung als Planungszone ⇒ neue Bauten & Anlagen nicht bewilligungsfähig
- Allenfalls Einsprachenverhandlungen
- Beschluss an Gemeindeversammlung
- Genehmigung durch Regierungsrat inkl. Behandlung von Beschwerden

#### Eigentümer: Entschädigungsforderung, sobald Rückzonung rechtskräftig geworden ist

- ⇒ Prüfung durch Schätzungskommission
- ⇒ evt. Entschädigung aus kantonalem Fonds gemäss Prüfungsergebnis der Schätzungskommission

Gemeinde klärt Berechnungsweise allfälliger Entschädigungen durch Schätzungskommission ab!





## Beschluss des Regierungsrats zur Rückzonungsstrategie ca. Ende 2019

Rückzonungsfläche gesamthaft: 60 – 70 ha

Rückzonungsfläche Büron: rund 1.5 ha

### Durchsetzung der Rückzonungen durch Kanton

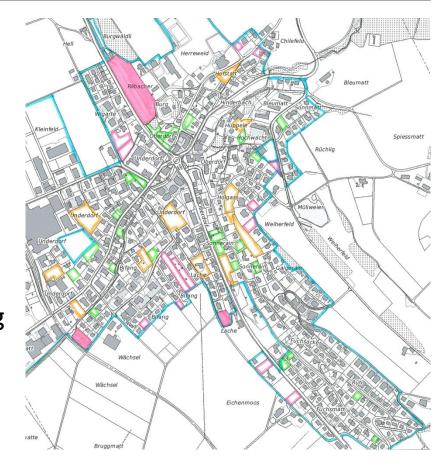
- Kantonale Einsprache gegen Baugesuche oder Sondernutzungsplanung
- Sistierung der Vorprüfung bzw. Genehmigung von Ortsplanungen, falls Rückzonungen nicht enthalten
- Anordnung von Rückzonungen im Genehmigungsverfahren
- Kantonale Planungszone ⇒ Auftrag an Gemeinde, die Rückzonungen umzusetzen
- Ersatzvornahme (Kantonale Planung zulasten der Gemeinde)





### Beurteilung der unbebauten Bauzonen in Büron: Prioritäten

- 3 Flächen-Kategorien
- ☐ Flächen am Bauzonenrand⇒ prioritär zu prüfende Flächen
- □ Nicht am Bauzonenrand gelegene Flächen, mindestens 1'000 m²
   ⇒ in 2. Priorität zu prüfende Flächen
- □ Nicht am Bauzonenrand gelegene Flächen, weniger als 1'000 m²
  - ⇒ keine Rückzonungsflächen ⇒ Bauland-Mobilisierung
- Ermittelte Rückzonungsflächen
  - ⇒ mehr Rückzonungs-Kriterien erfüllt als bei anderen Flächen







## Beurteilung der unbebauten Bauzonen in Büron: Vorgehen

- Brief GR Büron vom 30. August 2018 an alle Bauland-Eigentümer
  - ⇒ Auswertung Stellungnahmen
- Einteilung in 3 Flächen-Kategorien
  - ⇒ Fokussierung auf relevante Flächen
- - ⇒ Dokumentation der Ergebnisse
  - ⇒ Ermittlung der Rückzonungsflächen
- Eingabe zur kantonalen Vorprüfung am 10. Januar 2019
  - ⇒ Vorprüfungsbericht vom 27. Juni 2019
- Dokumentation zusätzlicher Flächen gemäss Vorprüfungsbericht
- Abklärungen betreffend allfälligen Entschädigungen
  - ⇒ Brief GR Büron an Rechtsdienst BUWD vom 20. August 2019



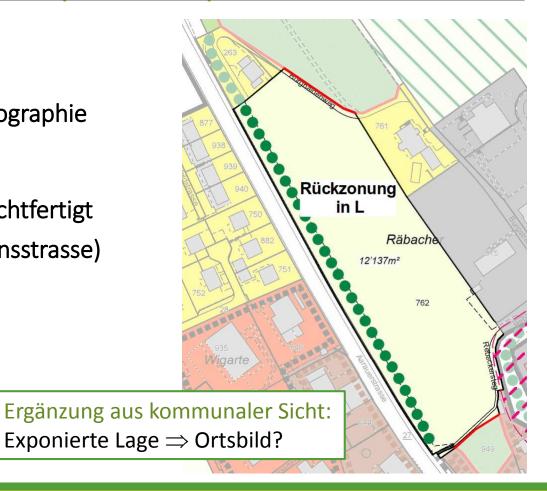


### Rückzonung Parzelle Nr. 762, GB Büron (Räbacher)

### Raumplanerische Zweckmässigkeit

- Vollständig unüberbaut
- Lage in der Bauzone: Terrain-Einschnitt & Topographie
   ⇒ kein Siedlungszusammenhang
   isolierte Kleinstbauzone auf Parzelle Nr. 263
   ⇒ aufgrund lockerer Bebauungsstruktur gerechtfertigt
- Erschwerte Bebaubarkeit (v.a. Lärm der Kantonsstrasse)

- Lange Bauzonendauer (Einzonung 1989)
- Gestaltungsplan von 1999 abgelaufen
- Baubewilligung von 2006 abgelaufen
- Erschliessung nicht geregelt







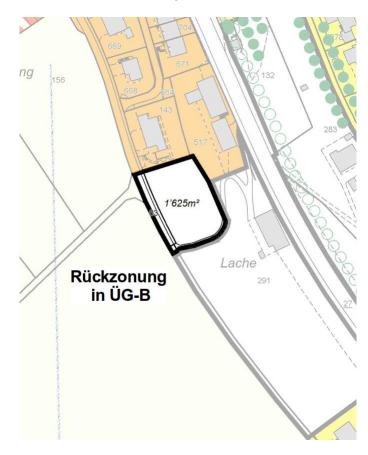
## Rückzonung Parzelle Nr. 291, GB Büron (Eichenmoosstrasse)

inkl. Strassenparzellen Nr. 53 & 294 (Teilflächen)

#### Raumplanerische Zweckmässigkeit

- Vollständig unüberbaut
- Lage am Siedlungsrand, 2. Bautiefe ab Kantonstrasse
- Grenzt zu ca. 2/3 an Nichtbauzone;
   Fortsetzung der Reservezone östlich der Luzernerstrasse;
   sehr lockere Bebauung ⇒ keine Baulücke
- Ungenügende ÖV-Erschliessung

- Lange Bauzonendauer (1971 eingezont)
- Kein Gestaltungs- oder Bebauungsplan
- Keine konkreten Bauabsichten







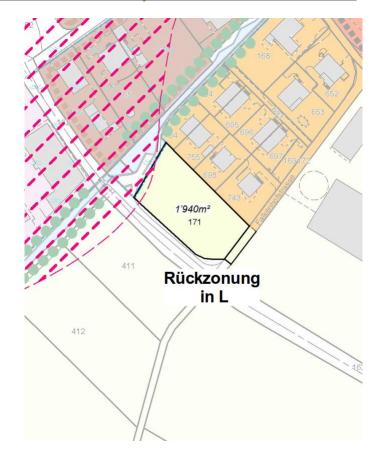
### Rückzonung Parzelle Nr. 171, GB Büron (Falkenhofstrasse)

inkl. Strassenparzelle Nr. 172 (Teilfläche)

### Raumplanerische Zweckmässigkeit

- Vollständig unüberbaut
- Lage am Siedlungsrand
- Grenzt zu ca. 2/3 an Nichtbauzone; keine Baulücke
- Ungenügende ÖV-Erschliessung

- Lange Bauzonendauer (1971 eingezont)
- Kein Gestaltungs- oder Bebauungsplan
- Keine konkreten Bauabsichten







## Absichten von Gemeinderat und Ortsplanungskommission

- Rechtssicherheit für alle Grundeigentümer
- Klare Ausgangslage f
  ür Gesamtrevision der Ortsplanung
- Anreize f
  ür Bauland-Mobilisierung & Innenentwicklung
- Positive Gemeindeentwicklung



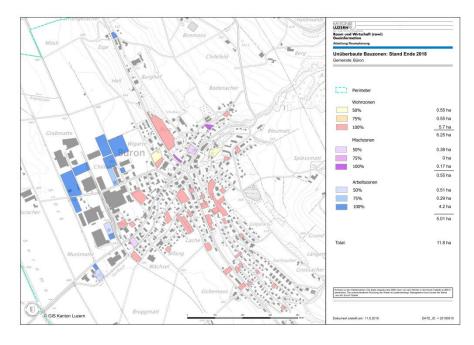


## Bauland-Mobilisierung: Handlungsbedarf

- Zu grosse Bauzonen ⇒ Einzonung nicht möglich
- Evt. trotzdem zu wenig Bauland verfügbar
- ⇒ Gemeindeentwicklung blockiert

### Bauland-Mobilisierung mit positiven Auswirkungen

- Neue Wohnmöglichkeiten & Angebote für Firmen
- Besser ausgelastete Infrastrukturen
   ⇒ tiefere Kosten pro Einwohner
- Besser ausgelastete Schule ⇒ tiefere Kosten pro SchülerIn
- Besser frequentierte Geschäfte & Restaurants ⇒ Existenzsicherung & breiteres Angebot
- Besser frequentierter ÖV ⇒ Sicherung & Ausbau des Angebots
- Höhere Steuer-Einnahmen ⇒ Nutzen für alle!







### Bauland-Mobilisierung: Rechtsgrundlagen

- Art. 1 RPG: Siedlungsentwicklung nach innen & Kompakte Siedlungen
- Art. 3 RPG: Massnahmen zur besseren Nutzung brachliegender oder ungenügend genutzter Flächen in Bauzonen & Verdichtung der Siedlungsfläche
- Art. 15a RPG: Massnahmen, um Bauzonen ihrer Bestimmung zuzuführen
- Kap. Z2-2 KRP 2015: Haushälterische Bodennutzung ⇒ bessere Ausnützung der Bauzonen
- § 38 PBG: Verfügbarkeit von Bauland
  - bodenrechtliche Massnahmen
  - Verträge mit interessierten Grundeigentümern
  - Kaufrecht der Gemeinde ab 1.1.2022 ⇒ Bauland möglichst rasch seiner Bestimmung zuführen
  - Auszonung, wenn Bauzone nicht mehr recht- oder zweckmässig ist





### Bauland-Mobilisierung: Massnahmen in der Gemeinde Büron

Siedlungspolitik	Planungsrecht	Kommunikation & Beratung
<ul> <li>Prioritäre Entwicklungsflächen</li> <li>Areal-Aufwertungen</li> <li>Infrastruktur-Vereinbarungen</li> <li>Aktive Bodenpolitik</li> <li>Bauland-Monitoring</li> <li>Bauland- &amp; Immobilienbörse</li> <li>Wohnungsbau-Förderung</li> </ul>	<ul> <li>Nutzungs-Verträge</li> <li>Landumlegungen &amp; Flächentausch</li> <li>Zonenbefristungen</li> <li>Bauverpflichtungen / gesetzliches Kaufrecht</li> </ul>	<ul> <li>Sensibilisierung &amp; Motivation         Grundeigentümer</li> <li>Ermittlung Entwicklungshindernisse</li> <li>Planungs- &amp; Bauberatung</li> <li>Kooperative Entwicklungsplanung</li> <li>Netzwerk Innenentwicklung</li> </ul>

Quelle: Merkblatt Baulandverfügbarkeit, rawi 2016

- 1. Befragung Bauland-Eigentümer 2018
- 2. Heutige Info-Veranstaltung
- 3. Gespräche mit Grundeigentümern
- ⇒ Weitere Massnahmen nach Bedarf

Zusammenarbeit von Gemeinde & Privaten ⇒ positive Entwicklung!







## Gesamtrevision der Ortsplanung (PBG-Umsetzung, Innenentwicklung)

#### OPK seit rund 1 Jahr an der Arbeit

- Siedlungsleitbild überarbeitet
- BZR, Zonenpläne & Bebauungsplan «Dorf» überarbeitet
- Gewässerraum-Festlegung in kantonaler Vorprüfung (vorgezogene Teilrevision)

### Nächste Schritte für die Gesamtrevision der Ortsplanung

- Vorabklärung bei Dienststelle rawi ⇒ Klärung grundsätzlicher Fragen
- Öffentliche Mitwirkung zu den Planungsentwürfen
- Anpassung der Planungsentwürfe nach Bedarf  $\Rightarrow$  Eingabe zur kantonalen Vorprüfung
- Gemeindeversammlung im Jahr 2021 angestrebt  $\Rightarrow$  Genehmigung ca. 2022





## Wir sind offen für Ihre Anliegen!

Wyss Bruno Portmann Christian

Schär Jürg Kirchhofer René

Schwegler Lukas Graf Markus

Wittwer Christof Huber Lukas

Fischer Edgar Venetz Romeo